

Donnerstag | 15. November 2018

10:00 – 11:00 Uhr Einlass, Registrierung der Konferenzteilnehmer/innen, Begrüßungskaffee und Besuch der Fachmesse

11:00 – 11:10 Uhr **Eröffnung durch Ulrich Wagner, Hauptgeschäftsführer der HWK für Schwaben**

11:10 – 11:40 Uhr **Begrüßung durch Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH)**

11:40 – 12:30 Uhr **Keynote „Herzessache Kunde: Beratung als Erfolgsfaktor“, Edgar K. Geffroy, Strategieberater**

12:30 – 13:30 Uhr Besuch der Ausstellermesse und Mittagessen

Vortragsreihe 1	Vortragsreihe 2	Vortragsreihe 3	Workshop 1
<p>Guter Rat Beratung strukturell aufbauen und vernetzen</p>	<p>Gute Werkzeuge Beratungsprozesse erfolgreich gestalten</p>	<p>Gute Bildungszentren Erfahrungsberichte und Rechtsfragen zum Neu- und Umbau von BBZs</p>	<p>Gute Geschäftsmodelle Innovative Geschäftsmodelle gestalten</p>
<p>13:30 – 15:00 Uhr Zielgruppenmanagement als Strategie-Prozess Thomas Malcherek, HWK Erfurt</p> <p>Innovative Beratungskonzepte Hans Dieter Rittmeier, BBZ Hildesheim und Göttingen</p>	<p>13:30 – 15:00 Uhr Wie erreiche ich erfolgreich Betriebe? Karen Justa, HWK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim</p> <p>Klassische Sackgassen im Beratungsprozess vermeiden Rainer Kettner, HWK Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald</p>	<p>13:30 – 15:00 Uhr Neubau eines Bildungszentrums – die HWK für Schwaben berichtet Peter Ernd, HWK für Schwaben</p>	<p>13:30 – 17:00 Uhr Workshop: Innovative Geschäftsmodelle in Zeiten digitaler Transformation Ulrich Goedecke, Kompetenzzentrum Digitales Handwerk (KDH), HWK Dresden Jörg Mayer, ZWH</p> <p><i>Workshopinhalte:</i> 1. Teil: Geschäftsmodelle im Handwerk und in Bildungsstätten analysieren 2. Teil: Geschäftsmodellinnovationen erkennen und ableiten</p> <p><i>Methoden:</i> Business Model Canvas St. Gallen Business Modell Navigator TM</p> <p>Inkl. Kaffeepause</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.</p>
15:00 – 15:45 Uhr Kaffee und Netzwerken			
<p>15:45 – 17:00 Uhr Gemeinsam erfolgreich: Verzahnung zwischen Betriebsberatung und Bildungszentren Wolfgang Reif und Andreas Keller, HWK Niederbayern-Oberpfalz</p>	<p>15:45 – 17:00 Uhr Thematische: Instrumente zum Mitnehmen Ressourcen und Qualifizierungen für Ausbilder Andrea Schwertfirm, HWK für München und Oberbayern Michael Sauter, Stark für Ausbildung, ZWH</p> <p>Hilfestellungen für Betriebe: der primAQ-Instrumentenkoffer Karen Justa, HWK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim</p> <p>Anpassungsqualifizierungen – alternative Wege zur Fachkräftegewinnung Rainer Kettner, HWK Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald</p>	<p>15:45 – 17:00 Uhr Vom Bauplan zur Baustelle – Baumaßnahmen aus Architektensicht Inge Leitner, HWK Niederbayern-Oberpfalz</p>	
17:00 – 17:30 Uhr Möglichkeit zur Rundführung durch den BTZ-Neubau in der HWK für Schwaben			
Ab 19:00 Uhr Abendveranstaltung im Brauhaus 1516 in Augsburg (Viktoriastraße 1, 86150 Augsburg)			

Freitag | 16. November 2018

08:30 – 09:00 Uhr Begrüßungskaffee

PROGRAMM IM PLENUM Moderation: Dr. Norbert Lehmann, ZDF

09:00 – 09:15 Uhr **Begrüßung** durch Dirk Palige, *Vorstandsvorsitzender der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH)*

09:15 – 09:45 Uhr **Keynote „Guter Rat ist viel wert – wie migrationssensible Beratung die Integration erleichtert“**
Barbara Schmidt, *Bundesministerium für Arbeit und Soziales* und
Stephan Schiele, *Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH*

09:45 – 10:30 Uhr **Podiumsdiskussion „Arbeitsmarktintegration von Menschen mit internationaler Familiengeschichte“**

- **Dr. Rudolf Bunte**, *Bundesagentur für Arbeit*
- **Rainer Kettner**, *HWK Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald*
- **Sebastian Knobloch**, *Geschäftsführer der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH)*
- **Stephan Schiele**, *Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH*
- **Barbara Schmidt**, *Bundesministerium für Arbeit und Soziales*

Forum 1	Forum 2	Forum 3	Workshop 2
<p>Veränderungen anpacken Neue Strukturen in der beruflichen Bildung</p>	<p>Herausforderungen meistern Aktuelle Themen im Prüfungswesen</p>	<p>Lernprozesse optimieren Neue Medien in der beruflichen Bildung</p>	<p>Vielfalt gestalten Interkulturalität im Betrieb erfolgreich leben</p>
<p>11:00 – 12:30 Uhr</p> <p>Auf geht's: die neue Struktur der Meisterprüfungsverordnung <i>Rolf Richard Reibold, Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk (FBH)</i></p> <p>Die Umsetzung der neuen Struktur der Meisterprüfungsverordnung im Kfz-Handwerk <i>Joachim Syha, Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK)</i> <i>Martin Diart, ZWH</i></p> <p>Das ZWH-Bildungsprogramm: Entstehung, Inhalte und die Umsetzung in einer Handwerkskammer <i>Dominik Ostendorf, HWK Rheinhausen</i> <i>Alexander Spitzner, HWK für München und Oberbayern</i> <i>Martin Diart, ZWH</i></p>	<p>11:00 – 12:30 Uhr</p> <p>Qualität in Prüfungen steigern: rechtssichere und sprachensible Gestaltung von Prüfungsaufgaben <i>Dr. Georg Schärfl, HWK für München und Oberbayern</i></p> <p>Respekt(losigkeit) gegenüber Prüfer/innen – und der Umgang damit <i>Michael Wörmann, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld</i></p> <p>Umgang mit subjektiven Einflüssen in Bewertungssituationen <i>Ingo Golzem, Sparkassenakademie Baden-Württemberg</i></p>	<p>11:00 – 12:30 Uhr</p> <p>Smart Learning – praxisnahe Lernanalyse in der handwerklichen Weiterbildung <i>Dr. Jost-Peter Kania, HWK Berlin</i> <i>Prof. Dr. Agathe Merceron, Beuth Hochschule für Technik Berlin</i></p> <p>Digital Reality im Handwerk – Die „Geister“, die schon da sind <i>Torsten Fell, Fachverband für Virtual Reality</i> <i>Kristina Schardt, ZWH</i></p>	<p>11:00 – 12:30 Uhr</p> <p>Workshop: Demografischen Wandel gestalten, Fachkräftebedarf sichern: interkulturell orientierte Personalarbeit in KMU <i>Tina Lachmayr und Andreas Merx, IQ Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, Förderprogramm IQ, VIA Bayern e. V.</i></p> <p>Methoden: Input, interaktive Maßnahmenplanung mit der KMU-Toolbox für Vielfalt</p> <p>Inkl. Kaffeepause</p> <p>Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.</p>
Ab 12:30 Uhr	Imbiss und Ende der Konferenz		Programmänderungen vorbehalten.

Besonders bedanken wir uns für die freundliche Unterstützung durch



Förderer der Bildungskonferenz 2018



GEFÖRDERT VON



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

